

Clara Nagl, Viola

Die Bratschistin Clara Nagl studiert am Mozarteum Salzburg bei Prof. William Coleman und durch einen Erasmus-Aufenthalt 2024/25 an der Norges musikkhøgskole bei Lars Anders Tomter in Oslo. Ihr Vorstudium absolvierte sie an der Anton Bruckner Privatuniversität bei Predrag Katanic.

Sie erhält weitere Inspirationen bei Meisterkursen, wo sie u.a. von Thomas Riebl, Tabea Zimmermann, Gareth Lubbe, Kirsten Docter, Carol Rodland und Kim Kashkashian unterrichtet wird.

Orchestererfahrungen sammelte sie u.a. beim Internationalen Orchesterinstitut Attergau (IOIA) der Wiener Philharmoniker, im Gustav Mahler Jugendorchester unter Manfred Honeck und beim Oslo Philharmonic Orchestra als Substitutin.

Clara nahm am Bowdoin International Music Festival und dem International Music Seminar Prussia Cove teil. Sie ist Stipendiatin bei „Live Music Now“ in Salzburg und in der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein, wo sie an Intensivwochen teilnahm. Als Mitbegründerin des Ensembles „Klangwelle Salzburg“ und der „Bare Bratsj Band“ an der norwegischen Musikhochschule widmet sie sich gerne der Kammermusik. Solistisch war sie mit dem Wiener KammerOrchester und dem Altomonte Orchester zu hören. Kürzlich entdeckte sie ihr Interesse für die Viola d’amore.